



Bitte beachte, dass die einzelnen Maßnahmen unseres Konzepts miteinander verbunden sind. Beispielsweise macht es im Nahverkehrskonzept nur Sinn eine Straße zu sperren, wenn vorher ein Ausgleich geschaffen wurde.

Am 15. März 2020 entscheidet es sich, welchen Weg die Menschen in der Stadt gemeinsam gehen möchten. Deshalb brauchen wir euch: unterstützt uns in Wort und Tat. Was du davon hast? Wir wollen mit kreativen Aktionen und Veranstaltungen die Menschen stärken, ihnen ordentlich Gehör verschaffen und gemeinsam die Herausforderungen bewältigen. Wir wollen mit dir die Brücke schlagen, damit das Engagement der tatkräftigen Organisationen der Zivilgesellschaft in Sachen Soziales, Umweltschutz, Strukturwandel und Co. im Bamberger Rathaus zu konkreter Politik werden kann. Werde ein Teil der Veränderung von Unten, damit die Zukunft der Vielen nicht durch das Geld der Wenigen vermasselt und verkauft wird!

Die Stadt gehört euch!

Weiterführende Informationen oder unser komplettes Wahlprogramm findest du auf unserer Homepage:
→ bambergerlinkeliste.de

Zu erreichen sind wir unter:
→ vorstand@bambergerlinkeliste.de

V.i.S.d.P.: Jan Jaegers, Brennerstraße 30, 96052, Bamberg



Das Kurzwahlprogramm

Wir sind ein Zusammenschluss von Linken Personen, die Bamberg's Politik aktiv ökologisch und sozial mitgestalten wollen. Gemeinsam möchten wir mit und für die Menschen in und um Bamberg diese Stadt für alle noch lebenswerter machen. Das heißt für uns die Bürger*innenbeteiligung stärken, günstigeren Wohnraum ausbauen, besseren Nahverkehr und gute Arbeitsverhältnisse schaffen. Letztlich eine Stadtgemeinschaft, die einander hilft, auf alle Gruppen achtet und sie miteinbezieht.

Wir stehen zu unseren Grundwerten:

- Demokratischer Sozialismus
- Soziale Gerechtigkeit
- Klimagerechtigkeit
- Menschenrechte
- Kommunal verankert
- Internationale Solidarität
- Antimilitarismus
- Antifaschismus
- Frieden

8 Schwerpunkte:

Wohnen ist Menschenrecht

- ❖ Deutliche Erhöhung der Sozialklausel für bezahlbaren Wohnraum
- ❖ Wiedereinführung des Sozialwohnungsbaus
- ❖ Grund & Boden in die Hände der Stadt. Boden nur noch verpachten, nicht verkaufen

Klimagerechtigkeit und lebendige Natur

- ❖ Klimafreundliche Mobilität:  >
- ❖ Förderung von ökologischen Vereinen und Betrieben wie z.B. SoLaWi
- ❖ Bamberg als ökologischer Stromerzeuger
- ❖ Regionale Lebensmittel fördern
- ❖ Klimanotstandsantrag durchsetzen

Verkehrswende Bamberg – Die autofreie Innenstadt

- ❖ Zuerst innerer Inselstadtbereich autofrei, nach und nach folgen weitere Bereiche
- ❖ Fahrradwege ausbauen
- ❖ Höhere Taktung des ÖPNV, auch zu Nachbargemeinden
- ❖ Busringsystem einführen und ZOB abschaffen
- kostenloser Nahverkehr

Gute Arbeit & faire Teilhabe

- ❖ Transformationsräte schaffen, um mit allen Interessensgruppen gemeinsam Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen
- ❖ Priorisierung von gemeinwohlorientierten, umweltverträglichen und tarifgebundenen Unternehmen
- ❖ Rücknahme von Privatisierungen
- ❖ Keine Sachgrundlosen Befristungen. Bestehende entfristen
- ❖ Tariftreue und existenzsichernder Mindestlohn als Vergabekriterien

Sicher sein und sicher fühlen: Begegnung, Aufklärung & Austausch

- ❖ Schaffung eines Awareness-Teams, um auf Großveranstaltungen und der Partyszene Sozialarbeiter*innen zu haben, die schützen und schlichten
- ❖ Offene Gesprächskreise zwischen Polizei und Bevölkerung etablieren
- ❖ Begegnungsstätten für interkulturellen Austausch fördern
- ❖ Mit Sozialarbeiter*innen und Streetworker*innen Jugendarbeit fördern
- ❖ Einrichtung eines Heimwegtelefons oder Chats

Gleichstellung in allen Lebensbereichen

- ❖ Erhöhtes und bezahlbares städtisches Betreuungsangebot
- ❖ Zusammenarbeit mit feministischen intersektionalen Organisationen stärken
- ❖ Mehr kinderwagengerechte Treppen und Toiletten, mehr Wickeltische
- ❖ Einführung einer dritten Toilette in städtischen Gebäuden
- ❖ Mindestens eine Verdopplung der Frauenhausplätze

Soziales – Ein Bamberg für Menschen, eine Stadt, die bezahlbar ist

- ❖ Sozialleistungsbezug erleichtern & Bildungs- und Teilhabepaket bewerben
- ❖ Errichtung einer Bahnstammmission und Bereitstellung eines Kältebusses
- ❖ Einführung des Sozialtickets für kulturelle Teilhabe und billigeren Nahverkehr
- ❖ Altersarmut bekämpfen

Vielfältig und alternativ: So läuft unsere Kultur-

- ❖ Kulturräume in allen Stadtteilen
- ❖ Förderung von Subkultur wie den Morphclub oder Sound'n'Arts
- ❖ Zugang zu Probe- und Auftrittsorten der freien Szene erleichtern
- ❖ Förderung von freien Kunstformen, wie Streetart und Graffiti.
- ❖ Verschönerung von Buswartehäuschen